



Redaktion

David Hofer

☆ zu Favoriten ⓘ

Stadt Wien

E-Taxis werden mit sieben Millionen Euro gefördert

30. November 2022, 14:36 Uhr



E-Taxis werden in Wien gefördert.

Foto: PantherMedia - Madrabothair

hochgeladen von Ulrike Plank

Umweltfreundlicher Verkehr – ein Schlagwort, das auch in Wien immer wichtiger wird. Mit einem neuen Förderkonzept für E-Taxis stellt man nun weitere Weichen für die Zukunft.

WIEN. Die Stadt Wien und die Wiener Wirtschaftskammer ziehen gemeinsam an einem Strang und forcieren gemeinsam umweltfreundliche Mobilitätsformen. Ein wichtiger Baustein sollen dabei Taxis sein. Ab 2025 werden nur mehr Fahrzeuge mit CO₂-freien Antrieben als Wiener Taxis zugelassen. Diese Transformation unterstützen die Stadt und die WK Wien mit einer neuen Förderschiene.

Die neue E-Taxi-Förderung wird in den Dezember-Gremien beschlossen und kann ab 1. Jänner des neuen Jahres beantragt werden. In Summe werden von der Stadt Wien dafür sieben Millionen Euro bereitgestellt und damit ein wichtiges Ziel der Fortschrittskoalition in die Wege geleitet. Die WK Wien wird die Förderung abwickeln.

Große Herausforderung

„Wien ist eine Stadt der kurzen Wege und Taxis sind dabei eine wichtige Ergänzung zum öffentlichen Verkehr. Da uns auch das Thema Klimaschutz in der Stadt beschäftigt und vor allem der motorisierte Verkehr einer der größten CO₂-Verursacher in Wien ist, setzen

wir mit der neuen E-Taxi-Förderung von insgesamt sieben Millionen Euro eine wichtige Maßnahme um den Umstieg auf umweltfreundliche E-Mobilität zu unterstützen," sagt Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke (SPÖ).



Anstatt das E-Auto wie hier mit einem Kabel an die Ladestelle anzustecken, werden die Taxis ausgestattet mit einem Connector am Unterboden. Foto: panthermedia/miflippo hochgeladen von Sophie Bumberger

„Taxis sind im Personenverkehr unserer Stadt nicht wegzudenken und für viele Menschen unverzichtbar. Gleichzeitig ist es wichtig auch hier die Emissionen deutlich zu reduzieren. Die Umstellung der Wiener Taxiflotte auf den elektrischen Betrieb ist für viele Unternehmen allerdings eine große Herausforderung. Mit der neuen E-Taxi-Förderung unterstützen wir die Betriebe dabei sehr wirksam und zielgerichtet“, ergänzt Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien.

15 Taxis pro Unternehmen

Bei der neuen E-Taxi-Förderung wird die Fahrleistung unterstützt und nicht die Anschaffung der Fahrzeuge, um sicherzustellen, dass die E-Taxis auch zum Einsatz kommen und CO₂-Emissionen so reduziert werden. Die Förderhöhe beträgt fünf Euro für jede mit Fahr-gästen gefahrene Betriebsstunde eines E-Taxis. Die Fördersumme ist mit 10.000 Euro je E-Taxi gedeckelt. Pro Unternehmen sind bis zu 15 E-Fahrzeuge förderberechtigt.

Im Zentrum des Projekts „**e-Taxi Austria**“ steht die Ladeinfrastruktur: Anstatt das E-Auto mit einem Kabel an die Ladestelle anzustecken, wird das Fahrzeug, ausgestattet mit einem Connector am Unterboden, per Knopfdruck mit einer Ladeplatte am Taxistandplatz verbunden. Mit diesem automatisierten Laden direkt an den Standplätzen werden die E-Taxis automatisch aufgeladen, ohne dass man das Fahrzeug verlassen oder eine E-Tankstelle aufsuchen muss. Damit werden in Wien acht Taxistandplätze und 50 Fahrzeuge ausgerüstet. Nimmt ein Unternehmen am Projekt „eTaxi Austria“ teil, erhöht sich die Förderung auf sechs Euro je E-Betriebsstunde und eine Fördersumme von max. 12.000 Euro je E-Taxi.

Das könnte dich auch interessieren: